



MEIN LUDESCH

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 17 / 2023 | 4. Oktober 2023

Austausch der Unternehmer

Die Bürgermeister von Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg suchen am Freitag, 13. Oktober wieder den Austausch mit den Unternehmern der Region. Alle Selbstständigen sind ab 8 Uhr beim 15. Blumenegger Unternehmerfrühstück bei der Firma Hämmerle Kaffee in Bludesch-Gais herzlich willkommen. Um die Organisation zu erleichtern, wird um Anmeldung bis 6. Oktober im Bürgerservice der Gemeinde Bludesch (gemeinde@bludesch.at, Tel: 05550/2218) gebeten.

Rechtsberatung



Rechtsanwalt Dr. Rudolf Hartmann steht am Samstag, 14. Oktober wieder von 9.30 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei in der Dorfstraße 9 für eine kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung. Wer

Auskünfte zu rechtlichen Fragen benötigt, kann sich unter Tel: 05550/26326 anmelden.

Vorbereitung auf die Skisaison

Der Wintersportverein Ludesch bietet wieder Gelegenheit, sich gezielt auf die Skisaison vorzubereiten. Erwachsene treffen sich ab 18. Oktober jeweils mittwochs ab 19.30 Uhr in der Blumenegghalle, Kinder ab 19. Oktober jeweils donnerstags ab 17.30 Uhr im Bewegungsraum der Volksschule zur Skigymnastik. Weitere Informationen gibt es unter www.wsvludesch.at.

Austausch im Sprachencafé

Ab 9. Oktober gibt es wieder regelmäßig Gelegenheit, die eigenen Sprachkenntnisse im Gespräch mit Muttersprachlern zu trainieren und nette Leute aus anderen Nationen kennenzulernen.

Das Sprachencafé im Saal Fossa des Gemeindezentrums ist einmal im Monat jeweils montags von 20 bis 21.30 Uhr geöffnet. Aktuell gibt es Sprachentische, an denen englisch, italienisch und deutsch gesprochen wird. Interessierte erhalten bei Birgit Maier (Tel: 0650/8920430) weitere Informationen. Die Organisatorin des Sprachencafés hofft, dass das Angebot weiter ausgebaut werden kann. Mitbürger mit französischer oder spanischer Muttersprache, die sich vorstellen können, einen der Sprachentische zu leiten, können sich gerne bei ihr melden.

Läufer messen sich beim Auwaldlauf

Am Sonntag, 15. Oktober treffen sich die Sportler der Region und darüber hinaus wieder beim beliebten Auwaldlauf.

Alle, die sich gerne bewegen, können beim Auwaldlauf an den Start gehen. Die Aktiven des Wintersportvereins werden nämlich wieder Routen zwischen 500 Metern (Kinder) und zehn Kilometern ausstecken. Wer die längste Strecke erfolgreich absolviert, hat die Chance auf ein Preisgeld. Anmeldeschluss ist am Sonntag, 8. Oktober. Das Startgeld beträgt für Kinder vier, für Schüler sechs, für Jugendliche elf und für Erwachsene 21 Euro. Nachnennungen (plus acht Euro) sind bis 60 Minuten vor dem Start möglich. Wer mitlaufen möchte, kann sich online unter www.wsvludesch.at/Auwaldlauf anmelden und informieren. Gestartet wird ab 10.50 Uhr beim Sportplatz. Die Zuschauer dürfen sich dort ab 10 Uhr auf Bewirtung und einen kleinen Erlebnispark für die Kinder freuen.





Vorwort des Bürgermeisters

Ich bin sehr froh darüber, dass wir in der Gemeindevertretung nun tatsächlich den Entschluss gefasst haben, mit dem Bau des Bildungscampus zu starten. Die Entscheidung ist nicht leicht gefallen, schließlich müssen gewaltige Geldmittel in die Hand genommen werden. Ich bedanke mich bei allen Planern, Baufachleuten und Finanzexperten, die uns dabei behilflich waren, uns ein wirklich umfassendes Bild davon zu machen, was da auf uns zukommt und wie wir die Umsetzung bestmöglich angehen.

Angesichts der Fakten, welche uns die Fachleute bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung präsentierten, sind wir einstimmig zu der Überzeugung gelangt, dass wir dieses Geld in die Hand nehmen können und damit in ein Projekt investieren, welches noch Generationen von Ludescherinnen und Ludeschern zugute kommen wird. Mit dem Bildungscampus werden die räumlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass sich unsere Kinder bestmöglich entwickeln können. Ich freue mich schon heute auf den Tag, an dem unsere Kindergartenkinder und Schüler in dieses Gebäude einziehen.

Euer Bürgermeister
Martin Schanung

Räumlichkeiten für Walgau-Archiv

Aktuell werden im Gemeindezentrum Räumlichkeiten für das gemeinsame „Walgau-Archiv“ der Gemeinden Ludesch, Thüringen, Bludesch, Schlins, Satteins, Röns, Schnifis, Düns und Dünserberg adaptiert. Die Bauarbeiten werden bis Ende Oktober abgeschlossen sein, schon im Dezember soll die offizielle Eröffnung gefeiert werden. Langfristiges Ziel dieser vom LEADER-Programm der EU unterstützten Zusammenarbeit ist es, sowohl die historischen als auch die Amtsakten aller Mitgliedsgemeinden übersichtlich zu inventarisieren und digital für die Nachwelt zu sichern.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

ARA Walgau erhält ein PV-Dach

Die Abwasserreinigungsanlage des Abwasserverbandes Region Bludenz in Ludesch kann künftig energieneutral betrieben werden. Das gesamte Gelände wird mit einer Photovoltaikanlage überdacht.

In der ARA Ludesch werden die Abwässer von elf Gemeinden von Innerbranz bis Ludesch gereinigt. Schon jetzt werden die Gase, welche sich bei diesen Prozessen bilden, zur Energieerzeugung genutzt. Allerdings benötigen die Gebläse, welche zum Einsatz kommen, gewaltige Mengen an Strom. Um dies zu kompensieren, soll nun bei schönem Wetter Sonnenstrom erzeugt und ins Netz der Vorarlberger Kraftwerke eingespeist werden. Dazu wird eine 800 KW-starke Photovoltaik-Anlage errichtet, welche so viel umweltfreundlichen Sonnenstrom erzeugt, dass die sämtliche Anlagen der ARA im Jahresverlauf energieneutral betrieben werden. Das Dach aus Photovoltaik-Modulen wird sich über das gesamte Gelände spannen, was zusätzlich den Vorteil bringt, dass die Anlagen vor Witterungseinflüssen geschützt sind. Die Kosten für die Errichtung dieses PV-Daches liegen bei xxxxxx Euro. Als Mitgliedsgemeinde der ARA Walgau muss die Gemeinde Ludesch diese Investitionen anteilmäßig mit einer Bürgerschaft in der Höhe von 61.000 Euro (?????) stützen.

Mach dich sichtbar!

Die Tage werden wieder kürzer. – Gerade in den dunklen Wintermonaten sollten Fußgänger und Radler alles dafür tun, um im Straßenverkehr nicht übersehen zu werden.

Wer Leuchtstreifen an der Kleidung anbringt, verringert das Unfallrisiko ganz wesentlich. In Zusammenarbeit mit „Sicheres Vorarlberg“ hat die Gemeinde Ludesch deshalb wieder reflektierende Leuchtstreifen angeschafft. Diese sind um einen Euro pro Stück im Bürgerservice des Gemeindeamts erhältlich.



Fußgänger und Radler sollten darauf achten, dass sie im Straßenverkehr gut sichtbar sind.



Gemeindeverband: Neue Struktur

Alle 96 Vorarlberger Gemeinden sind Mitglied des Vorarlberger Gemeindeverbandes, des Umweltverbandes und der Gemeindeinformatik.

Durch eine Zusammenlegung sollen nun die Strukturen dieser Organisationen verschlankt, Synergien genutzt und die Servicequalität verbessert werden. Dies legte Geschäftsführer Dr. Günter Meusburger den Ludescher Gemeindevertretern bei ihrer letzten Sitzung ausführlich dar. Jede einzelne Mitgliedsgemeinde muss dieser Struktur-Veränderung zustimmen. Rechtlich agieren die drei Organisationen künftig als Verein Vorarlberger Gemeindeverband und VGV Service GmbH. Die Gemeindemandatäre gaben einstimmig ihre Zustimmung zu diesem Vorhaben.





Die Experten informierten ausgiebig über die finanziellen Aspekte des Projekts Bildungscampus.

Bildungscampus wird gebaut

Der Bildungscampus wird gebaut. – Nach langen Monaten der Vorbereitungen gaben die Gemeindevertreter am 21. September einstimmig „grünes Licht“ für die Umsetzung eines gemeinsamen Gebäudes, in dem Kindergarten und Volksschule langfristig beste Bedingungen für moderne Pädagogik vorfinden sollen.

Der Abstimmung gingen ausgedehnte Diskussionen voran, bei denen die Planer, Projektleiter und Finanzexperten ausführlich darlegten, dass sich die Gemeinde Ludesch dieses ehrgeizige Projekt leisten kann, ohne dann für viele Jahre von Schulden geknebelt zu sein. DI Reinhard Locher vom Büro Gruber Locher Architekten informierte darüber, dass die Baukosten im Vergleich zur Kostenschätzung im Juni zwar um rund fünf Prozent auf 27 Millionen Euro gestiegen ist, die Kubatur des Bauprojektes aber im Zuge der Überarbeitungen im Vergleich zum Wettbewerbsprojekt im selben Ausmaß vergrößert wurde. Zwei Reserveklassen haben in den überarbeiteten Plänen Platz gefunden, für das Team des Kindergartens konnte auf Wunsch der Pädagoginnen ein eigener Verwaltungsbereich eingeplant werden, und auch die Essbereiche wurden vergrößert. Bauleiter Thomas Dobler erklärte, dass bei der vorliegenden Kostenberechnung sämtliche Gewerke bis ins Detail berücksichtigt wurden. „Die möglichen Abweichungen liegen bei plus minus zehn Prozent“, waren sich die Experten einig. Der Geschäftsführer des DLZ Blumenegg, BM Roland Köfler führte aus, dass man aktuell prüfe, wie das Projekt umwelttechnisch weiter verbessert werden könne. „Aktuell liegen wir beim Gebäudeausweis bei 897 Punkten, 900 möchten wir erreichen.“ Dem stimmte auch der Leiter des Finanzdienstleistungszentrums Blumenegg, Nikolaus Schmid, BA bei, der die finanzielle Seite des Projekt ausführlich aufschlüsselte. Denn die zusätzlichen Punkte wären nicht nur für die Umwelt ein Gewinn. Sie würden sich mit weiteren vier Prozent an Fördergeldern auch auf das Gemeindebudget positiv auswirken. Aktuell geht Schmid aber davon aus, dass der Gemeinde Ludesch abzüglich der Förderungen von Land und Bund ein Finanzierungsvolumen von 18,8 Millionen Euro bleibt. Die Finanzplanung sehe Reserven von rund drei Millionen Euro für Preissteigerungen und andere Eventualitäten vor. Seine Mitarbeiter und er hätten sämtliche Zukunftsprojekte wie etwa ein ebenfalls bald benötigtes neues Feuerwehrhaus oder die Umlegung Kirchacker in die langfristigen Berechnungen mit einbezogen und der Gebarungskontrolle des Landes vorgelegt. „Wir sind auf der vorsichtigen Seite, es gab es keinerlei Bedenken“, berichtete er den Gemeindevertretern. „Ende 2028 wird Ludesch rund zwanzig Millionen Euro Schulden haben. Das sind um 1,2 Millionen mehr als uns die Schule kostet“, ist er überzeugt. Für die Gemeindevertreter klangen diese Argumente überzeugend. Sie stimmten nach ausführlicher Diskussion einstimmig dafür, dass die Umsetzung des Bildungscampus in Angriff genommen werden soll. „Das ist ein historischer Beschluss, an dem unsere Nachkommen noch viel Freude haben werden“, freute sich Bürgermeister Ing. Martin Schanung.

Detail am Rande: Das rund 32 Jahre alte Gebäude des Kindergartens muss voraussichtlich doch nicht abgerissen werden, weil der Spielplatz auf einem westlich gelegenen Grundstück der Pfarre angelegt werden kann, das während der Bauarbeiten als Standort der provisorischen „Containerschule“ dient. Entsprechende Verhandlungen laufen.

Digitale Amtstafel

Mitte Dezember wird auf dem Dorfplatz eine digitale Amtstafel aufgestellt, auf der künftig alle Kundmachungen und Verlautbarungen sowie weitere wichtige Informationen aus dem Gemeindeamt nachzulesen sind. Die bisherigen Anschlagtafeln vor dem Eingang haben ab diesem Zeitpunkt dann ausgedient.

Blutspenden

Das Team des Roten Kreuzes hofft, dass sich am Montag, 6. November wieder viele Ludescherinnen und Ludescher zum Blutspenden im Valünasaal einfinden. Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 70 Jahren, der mindestens 50 Kilogramm auf die Waage bringt, kommt als Blutspender infrage. Die letzte Blutspende muss allerdings mindestens zwei Monate zurückliegen. Erstspender dürfen nicht älter als 60 Jahre sein. Ein Lichtbildausweis oder der Blutspendeausweis sollten zur Blutabnahme mitgebracht werden. Die Ärzte stehen am 6. November von 17.30 bis 21 Uhr im Valünasaal bereit. Mit den lebensrettenden Blutkonserven werden die Krankenhäuser in Vorarlberg ausgestattet.

Saisonkartenvorverkauf

In Zusammenarbeit mit den Seilbahnen Faschina organisiert der Wintersportverein (WSV) Ludesch wieder einen Saisonkartenvorverkauf direkt im Ort: Am Freitag, 17. November werden von den Seilbahn-Mitarbeitern von 15 bis 18 Uhr der 3 Täler-Pass, die Walsertal-Saisonkarte und die Ländlekarte im Foyer des Gemeindezentrums ausgegeben.

Tag des Kachelofens

Das Team von Ofenbau Müller lädt am Donnerstag, 20. Oktober zum Tag des Kachelofens. Von 13 bis 18 Uhr öffnen Bertram und Harald Müller die Türen ihrer Werkstatt an der Walgaustraße 88 und geben Einblick in ihre Arbeit. Das Team serviert Köstlichkeiten aus dem Brotbackofen und antwortet gerne auf alle Fragen.

Verkaufe - tausche - suche

•Ich suche ab sofort eine zuverlässige und ordnungsliebende **Reinigungskraft** für vier bis fünf Stunden pro Woche. Flexible Arbeitseinteilung möglich, Entlohnung nach Vereinbarung. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme. Margarete Tiefenthaler – Tel: +43 664 3459087

Jede Menge Fundgegenstände

In den letzten Monaten wurden im Gemeindeamt von ehrlichen Findern viele Gegenstände abgegeben, welche ihre Besitzer möglicherweise schon lange suchen.

Wer Schlüssel, Sonnenbrille oder andere Dinge vermisst, sollte sich im Gemeindeamt melden. Denn möglicherweise findet die Suche dort ein Ende. Wer – beispielsweise durch ein Foto – nachweisen kann, dass Fundgegenstände ihm oder ihr gehören, kann seinen Besitz dort während der Öffnungszeiten gerne abholen.



Aktuell warten diese Gegenstände im Gemeindeamt auf ihre Besitzer.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 9.10.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Saal Fossa, Gemeindezentrum
- 13.10.** Blumenegger Unternehmerfrühstück ab 8 Uhr bei der Firma Hämmerle Kaffee in Bludesch-Gais
- 14.10.** Rechtsberatung in der Kanzlei von Dr. Hartmann (Dorfstraße 9) von 9.30 bis 12 Uhr
- 15.10.** Ludescher Auwaldlauf ab 10.50 Uhr am Sportplatz

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 4.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 5.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 6.10. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
- 7.-9.10. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
- 10.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 11.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 12.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 13.10. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 14.+15.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 16.10. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
- 17.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 18.10. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)

Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 6.10.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 10.10.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 11.10.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 18.10.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 42. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 11.10., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Probenstart der Feuerwehrjugend

Mit den ersten Proben ist die Ludescher Feuerwehrjugend kürzlich ins neue Vereinsjahr gestartet. Wer Interesse hat mitzumachen, kann sich gerne melden.

Die Feuerwehrjugend trifft sich immer dienstags um 18.15 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mädchen und Burschen, die 2024 zwölf Jahre alt werden oder bereits zwischen zwölf und 16 Jahre alt sind, werden gerne aufgenommen. Interessierte erhalten bei Anna-Lena Netzer (Tel: 0664 1561216) weitere Informationen.

Jahrgänger 1948 auf Tour

Um gemeinsam auf ihre 75er anzustoßen, trafen sich die 1948 geborenen Ludescherinnen und Ludescher kürzlich zu einem Ausflug nach Ravensburg.

Nach einem Rundgang durch die schöne Altstadt machten die Ausflügler in Waldburg Station, wo sie die Essigmanufaktur „Adrian“ besichtigten. Wieder zurück in Ludesch, ließen sie das Beisammensein mit einem „Hock“ im Café-Restaurant Franzoi gemütlich ausklingen. Die Jahrgänger bedanken sich bei Martin und Toni für die ausgezeichnete Organisation. Foto: Handout

